

Die Bühne der Gefühle

Was ist auf ihr zu erkennen?
Welche Gestaltung ist zu sehen?
Was beginnt zu geschehen?
Welche Vorführung beginnt?

Zu sehen,
nur Schatten und Düsterei
oder Klarheit im Lichtschein?

Welche Gefühle zu erblicken,
verleihen der Bühne leben?

Oder zu sehen nur stumme Gestalten,
die sich einfach nur bewegen?
Welche Worte und Klänge
erfüllen diesen Raum?

Jedes Gefühl erscheint irgendwie
in einem anderen Licht.
Gefühle so zu Bildern werden,
sich beginnen so zu zeigen
und so zum Spiegelbild werden.

Die Vergangenheit ein Teil
des Wesens der Gefühle,
aus dem das Handeln entspringt
und so sichtbar wird.

Der Grundstein nun gelegt ist,
dass die Veränderung nun beginnt,
die Düsterei wie ein Tuch
wird plötzlich weggezogen
und die Sonne am Horizont
nun beginnt aufzusteigen.

© J.M.Schönfeld 11.07.2006